

JAHRESBERICHT des 1. VORSITZENDEN

Das Jahr 2007 verlief aus Sicht der Vorstandschaft weitgehend „normal“, d.h. es gab keine besonderen Höhepunkte.

Veranstaltungen:

Im Jahr 2007 fanden folgende Veranstaltungen statt, die z. T. großen Zulauf hatten und viele Besucher anlockten:

Faschingsball am Sa., 27.01.2007. mit dem Schützenverein Emetzheim, allerdings mit nur 81 zahlenden Besuchern., so dass wir uns gezwungen sehen, im kommenden Jahr keinen Faschingsball mehr zu veranstalten. Dies ist mit dem Schützenverein so abgesprochen. Es entstand ein wirtschaftliches Minus von 160 Euro.

Kinderfasching – mit ca. 160 Teilnehmern – Saal sehr gut besucht.

Schafkopfrennen im Sportheim mit 7 Partien

Sommerfest am 28./29.07.07 mit Vereinsmannschaften mit mäßigen Besucherzahlen und vielen Teilnehmern am Sommerfestlauf. Allerdings konnten wir nur einen Gewinn von ca. 1000 € erzielen.

Wandertag am 03.10.06 – bei anfangs schlechtem Wetter, das sich allerdings im Lauf des Vormittags verbesserte, 110 Wanderer nahmen teil. Mit dem nachmittags stattfindenden Punkspiel ergab sich ein schöner wirtschaftlicher Gewinn.

Sternwanderung aus den vier Dörfern am 30.11.07 zum Sportheim mit ca. 100 Teilnehmern – eine tolle Sache.

Weihnachtsfeier am 15.12.07 mit einem vollbesetzten Saal in der Rockenstube.

Fazit der Veranstaltungen: Insgesamt bei allen Veranstaltungen, mit Ausnahme des Faschingsballs, eine zufriedenstellende Resonanz. Dank an alle Helfer in Ausführung und Organisation der Veranstaltungen..

Baumaßnahmen:

Nachdem im Herbst 2006 der **Bau eines Schutz- und Ballfangzaunes** beschlossen und der Auftrag an die Fa. Rösch, Weißenburg als wenigst nehmende Firma vergeben wurde, wurde der Zaun im März 2007 gesetzt. Die Gesamtkosten in Höhe von 5707,-- € wurden gemindert in Form von Eigenleistung und Zuschüssen, sodass am Ende eine Gesamtsumme von 3795,-- € zu Buche stand.

Eine weitere Baumaßnahme war die **Fertigstellung der Sportplatzbewässerung**. Im Herbst 2003 wurden bereits Versorgungsleitungen um A- und B-Platz gelegt, die bis heuer brach lagen. Nach Einholung von Kostenvoranschlägen für Material und Anschluss (bis ca. 6800 € wurden von den Anbietern gefordert) ergab sich die Gelegenheit, dass Ernst Katheder sich bereit erklärte, die Anschlüsse herzustellen. Dies führte dazu, dass das Material bei der Fa. Katheder und Roth eingekauft wurde und Ernst Katheder ohne Kosten die Herstellung übernahm. So wurden lediglich für das Material 1424,-- € ausgegeben, was einer Einsparung von mindestens 4000,-- € entspricht. Herzlichen Dank an Ernst Katheder für seine Arbeit.

Der **C-Platz**, der sich prächtig entwickelt hat, wurde im Rahmen des Sommerfestes seiner Bestimmung übergeben.

Die für den Bau entstandenen tatsächlichen Kosten beliefen sich nach Abzug aller Eigenleistungen und Zuschüsse auf 4785,-- € .

Außerdem wurden nach Saisonabschluss der A- und B-Platz aerifiziert und vertikutiert. Der A-Platz besandet und Rollrasen in die Torräume verlegt.

Werbung:

1.VS Hans Gempel nahm an einem Gewinnspiel der Sparkasse Mittelfranken-Süd teil und konnte bei diesem den 1. Platz belegen. Der Hauptpreis waren 1000.--€, die von der Sparkasse dem Verein für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellt wurden. Das Geld wurde dafür verwendet, um den Jugendlichen der Fußballabteilung T-Shirts anzuschaffen (75 Stück).

Außerdem erhielt die Eintracht aufgrund einer Vielzahl an Einkäufern von Intersport Steingäß 30 T-Shirts, die an die TT-Abteilung weitergegeben wurden.

Mitgliederentwicklung:

Nach Durchführung der Bestandserhebung im Januar 2007 hatte die Eintracht 755 Mitglieder. Insgesamt schlossen sich dem Verein im vergangenen Jahr 51 neue Mitglieder an, diese können der beiliegenden Liste entnommen werden. Die Mitgliederzahl ist weitgehend gleich geblieben. Nach Stand vom 20.12.07 hat die Eintracht nun 754 Mitglieder.

Verstorben ist im vergangenen Jahr unser Gründungs- und Ehrenmitglied Hermann Loy am 22.03.2007 nach einem tragischen Unglücksfall.

Ehrungen:

Während der Weihnachtsfeier und der JHV konnte eine Vielzahl von Mitgliedern für langjährige Vereinstreue ausgezeichnet werden.

Für **10 jährige Mitgliedschaft** wurden mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet:

Beckstein Hubert, Böhm Florian, Bosch Alexandra, Friedrich Michael, Schusser Melanie, Hackl Angelika, Hüttinger Ursula, Klisch Wolfgang, Kurek Alexander, Luff Roman, Meyer Daniela, Näpfel Gerda und Näpfel Wolfgang, Satzinger Monika, Seider Jürgen, Springer Annette, Wein Christa, Wenk Matthias, Wenk Minni, Wild Michael

Für **25 jährige Vereinstreue** mit der Goldnadel geehrt:

Albrecht Hermann, Degen Gisela, Dollinger Klaus, Gempel Anita, Gutmann Walter, Käsberger Rolf, Kamm Petra, Lihr Ingrid, Meyer Monika, Meyer Ursula, Meyer Sigrid, Reichart Robert, Rottler Fritz, Schaffelhofer Inge, Waldmüller Rudolf, Weichselbaum Helga

Für **40jährige Vereinstreue** wurden ausgezeichnet:

Hahn Heinz, Ilgauds Paul, Merkel Fritz, Merkel Willi, Rabus Herrmann

Für **50jährige Vereinstreue** mit der Goldnadel und dem BLSV-Ehrenzeichen geehrt wurden Eberhard Kazor und Fritz Klungler

Außerdem erhielten folgende Personen **Ehrungen des BLSV:**

Karin Gempel und Monika Hansbauer für 25 jährige Tätigkeit als Übungsleiterinnen

Dieter Steidl und Erwin Bauer für mehr als 15 Jahre Mitarbeit in der Vorstandschaft bzw. als Helfer

Werner Pfahler für 10jährige Tätigkeit als Jugendtrainer

Die **Ehrenuhr** der Eintracht nach einstimmigen Beschluss an Walter Schöner vergeben, der mehr als 17 Jahre als Übungsleiter und Trainer in der Jugend tätig war. – Herzlichen Dank allen Geehrten und herzliche Glückwünsche.

Während der Weihnachtsfeier konnten auch noch 22 Sportler, die die Leistungen für das Sportabzeichen abgelegt hatten, durch Norbert Kleemann, Georg Degen und dem Ehrenvorsitzenden Siegfried Leitel geehrt werden.

Besonders erfolgreich waren folgende Sportler der EINTRACHT:

Andreas Kübler errang bei den Triathlon Weltmeisterschaften der Behinderten 2007 in seiner Altersklasse die Vizeweltmeisterschaft und den 5. Gesamtplatz und gewann außerdem noch die Europameisterschaft.

Andrea Lutz lief den München-Marathon in einer Zeit von 3:04 Stunden und war damit die schnellste Frau aus dem Landkreis WUG-GUN. Außerdem gewann sie den Halbmarathon in Innsbruck

Sonstiges:

Die Sportheimdienste während der Heimspiele der Fußballsenioren klappten weitgehend. Dies wurden durch die einzelnen Sparten und durch Mitglieder der Vorstandschaft bewältigt. Es wäre wünschenswert, wenn sich weitere Personen an diesen Sportheimdiensten beteiligten.

Für die Sportplatzpflege war weiterhin die Fa. Wolf, Meinheim zuständig. Durch die Tatsache, dass sich Manfred Gempel aus der Pflege zurückzog war es notwendig, neue Helfer zu gewinnen. Dies war dann aber relativ einfach, denn es stellten sich auf Anhieb rüstige „Senioren“ zur Verfügung, namentlich: Ernst Katheder, Helmut Lukas, Herrmann Fischer, Erwin Bauer, Fritz Strauß und Fritz Klungler. Sie sorgen dafür, dass der Umgriff der Sportanlage gepflegt ist und bleibt. Manfred Gempel kümmert sich weiter um das Sportheim selbst und sorgt dafür, dass die Kühlschränke immer gut bestückt sind und auch für anderes. Herzlichen Dank an alle Helfer.

Der Sportplatz Weimersheim und die dazugehörige Hütte wurden zum 31.12.2007 an die Stadt Weißenburg zurückgegeben. Der Generator wurde verkauft, der Abriss der Hütte erfolgt durch die Stadt Weißenburg. Über die weitere Verwendung des Platzes, der im Übrigen in diesem Zustand nicht mehr nutzbar ist, ist momentan noch keine Entscheidung durch die Stadt Weißenburg gefallen.

Abschließend wünsche ich allen Mannschaften und Sportlern für das kommende Sportjahr viel Erfolg, eine verletzungsfreie Saison und auch im privaten Bereich alles Gute.

Hans Gempel

1. Vorsitzender

Eintritte 2007			Austritte 2007	
Name	Vorname	Abteilung	Name	Vorname
Eckert	Melissa	Mu-Kind	Höhenberger	Herrmann (verstorben)
Eckert	Josha	Mu-Kind	Schiebsdat	Lea
Rabus	Alexander	Fußball	Albrecht	Fritz
Degen	Christian	TT	Berger	David
Degen	Konstantin	TT	Winkler	Mario
Beil	Helena	Mu-Kind	Böhm	Waltraud
Ehrengruber	Roland	Fußball	Dorak	Simon
Steiner	Tobias	Fußball	Loy	Herrmann (verstorben)
Hauser	Daniel	Fußball	Dorner	Friedrich
Schiebsdat	Jennifer	Mu-Kind	Steiner	Tabea
Horndasch	Klaus	Leichtathletik	Steiner-Rottler	Irene
Krause	Britta	Gymnastik	Faidt	Florian
Hurler	Angelika	Gymnastik	Kamm	Ortwin
Käfferlein	Verena	Gymnastik	Leykamm	Claudia
Böttcher	Silke	Gymnastik	Rohrhuber	Else
Bauer	Dagmar	Gymnastik	Hampel	David
Bauer	Lena	Mu-Kind	König	Bastian
Bauer	Lilly	Mu-Kind	Koeber	Christian
Steiner	Thomas	TT	Schmöger	Maximilan
Schmidt	Norbert	Fußball	Walther	Michael
Meierhuber	Tobias	Fußball	Rottler	Dominik
Hecker	Leon	Fußball	Meusel	Michael
Gutmann	Sonja	Mu-Kind	Moritz	Sebastian
Gutmann	Lara	Mu-Kind	Loy	Johannes
Gutmann	Max	Mu-Kind	König	Matthias
Reichardt	Johannes	Fußball	König	Michael
Luthle	Manuel	Fußball	Hümmer	Hannes
Enzenhofer	Jörg	Fußball	Felleiter	Sebastian
Winter	Michael	Fußball	Bloss	Christopher
Geyer	Heike	Gymnastik	Schäfer	Tillmann
Horndasch	Florian	Leichtathletik	Dunz	Ludwig
Kraft	Hanna	TT	Beck	Philipp
Meyer	Annelie	Gymnastik	Englisch	Brigitte
Kübler	Andreas	Leichtathletik	Englisch	Dieter
Klisch	Luca	Fußball	Schwenk	Ruth
Horndasch	Jasmin	Gymnastik	Stöckl	Christian
Axmann	Peter	Leichtathletik	Lühr	Julia
Lyrhammer	Matthias	Fußball	Eckert	Jörg
Mühlöder	Patrick	Fußball	Beck	Daniel
König	Matthias	Fußball	Grünsteudel	Adolf (verstorben)
Gutmann	Yannik	Fußball	Walz	Sabrina
Steiner	Angela	Mu-Kind	Tschunko	Elisabeth
Urban	Natalie	TT		
Weisel	Peter	Mu-Kind		
Weisel	Sophia	Mu-Kind		
Röll	Andreas	TT		
Posch	Florian	Mu-Kind		
Posch	Daniel	Mu-Kind		

JAHRESBERICHT der FUSSBALL – JUNIOREN

1. Halbjahr 2007: Frühjahrs- bzw. Rückrunde der Saison 2006/2007

Im Frühjahr 2007 konnte gleich eine positive Nachricht aus den Reihen der Fußball-Junioren vermeldet werden. Nach der Winterpause war es uns wieder gelungen mit den Spielern aus den Jahrgängen 1998 und 1999 eine U9-Junioren-Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden. Nachdem wir die U9 im Herbst 2006 aufgrund von Spielermangel noch vor Saisonbeginn abmelden mussten und die Spieler solange bei den E2-Junioren von Stefan Haub dem Ball nachjagten, konnten sich die Kids nun wieder in der Punkterunde mit Gleichaltrigen messen. Und das gleich mit großem Erfolg, wie später noch zu sehen sein wird.

Darüber hinaus nahmen in der vergangenen Spielzeit eine U7- und zwei U11-Juniorenmannschaften am Spielbetrieb teil.

Bei den Großfeldmannschaften (U13, U15, U17 und U19) hatte die Jugendspielgemeinschaft mit dem SSV Oberhochstatt schon im dritten Jahr Bestand. Alle vier Mannschaften spielten und trainierten in der Saison 06/07 in Kattenhochstatt.

Das erste Halbjahr 2007 im Überblick:

U7-Junioren (G-Jugend)

Betreuer: Richard Hecker
 Sonja Sitter

Die Frühjahrsrunde war geprägt von stets sehr knappen Ergebnissen. Es zeigte sich, dass die Jungs mit den Anderen mithalten konnten, jedoch oft vor dem Tor des Gegners scheiterten. Bei sieben teilgenommenen Turnieren steigerte sich die Mannschaft von mal zu mal und wurde beim letzten Turnier in Alesheim mit dem 1. Platz belohnt. Der Saisonabschluss wurde mit Hamburger und Pommes bei McDonalds abgehalten, worüber sich alle Kids natürlich sehr freuten.

Spiele/Turniere	S	U	N	Tore	Punkte	Platz	Torschützen
Freundschaftsspiel	1	0	2	3 : 7	3		Bajramaj T. 3
Turnier Kattenhochstatt	1	1	2	2 : 3	4	4	Schäfer L. 2
Turnier Weißenburg	0	1	1	2 : 5	1	3	Schäfer L. 1 Bajramaj T. 1
Turnier Mörsenheim	2	2	1	3 : 5	8	3	Reina R. 2 Loy N. 1
Turnier Dittenheim	0	2	3	1 : 5	2	5	Bajramaj T. 1
Turnier Alesheim	1	2	2	3 : 3	5	5	Bajramaj T. 1 Hecker M. 1 Loy N. 1
Turnier Pfofeld	0	2	3	1 : 4	2	6	Hecker M. 1
Turnier Alesheim	3	3	0	5 : 1	12	1	Schäfer L. 2 Bajramaj T. 3

Spiele/Turniere	S	U	N	Tore	Punkte	Platz	Torschützen
Gesamt	8	13	14	20:33	37	-	Bajramaj T. 9 Schäfer L. 5 Hecker M. 2 Loy N. 2 Reina R. 2

Richard Hecker

U9-Junioren (F-Jugend)

Betreuer: Stephan Rührer
 Jörg Meißner

Das Jahr 2007 begann für die wieder angemeldete U9 erst Ende März mit dem Auftakttraining, hier konnten wir 5 unserer 8 Spieler begrüßen. Nach dem 1. Training beschränkten wir unser Saisonziel auf einen Mittelfeldplatz, da uns für die ganze Saison nur 1 Mädchen und 7 Jungs zur Verfügung standen, noch dazu nur 3 Spieler des älteren Jahrgangs. Das erste Freundschaftsspiel bestritten wir gegen den SSV Oberhochstatt, es resultierte ein 2:1 Sieg für uns, durch zwei Tore von Jonas Junghof. Da alle Spiele der Runde gewonnen wurden (bis auf ein Unentschieden gegen Stopfenheim), stand unsere Mannschaft am Ende der Saison ganz oben in der Tabelle, mit 28 Punkten aus 10 Spielen und mit einem Torverhältnis von 41: 10 Toren. Im Namen des Vereins konnten wir allen Spielern noch eine Urkunde und eine kleine Trophäe überreichen. Unser Sommerfestspiel bestritten wir gegen den TV Langenaltheim, dieses gewannen wir überragend mit 6:1. Als Vorbereitung auf ein Kleinfeld einweihungsturnier in Nennslingen bestritten wir noch ein Freundschaftsspiel gegen den SSV Oberhochstatt, diesmal stand es am Ende 3:3.

Beim Turnier selbst musste unsere Mannschaft in der Vorrunde die 1 Saisonniederlage hinnehmen, ein 0:1 gegen den FC Pleinfeld. Die beiden anderen Gruppenspiele gewannen wir souverän mit 2:0 und 5:0. Das anschließende Halbfinale wurde ebenfalls gewonnen mit 3:2 gegen die DJK Titting. Das Finale spielten wir gegen unseren vorigen Gruppengegner FC Pleinfeld, diesmal stand am Ende unsere Mannschaft als Sieger auf dem Platz, durch das Goldene Tor von Jonas Junghof.

Zu erwähnen ist noch das Jonas Junghof in 17 Spielen 49 Tore erzielte.

Bei Spielermangel konnten wir immer auf zwei G-Jugendsspieler zurückgreifen, Moritz Hecker und Nico Loy, beide waren immer mit vollem Einsatz und Herzen dabei. Danke nochmals!!!

Folgende Spieler waren im Einsatz (Einsätze/Tore):

Niklas Richter(14/1), Philipp Sitter(17/3), Christina Rührer(17/0), Philipp Meier(17/1), Jonas Junghof(17/49), Manuel Jäger(10/5), Maximilian Weiler (16/1), Jan Rohrer(3/0),
Aus der G-Jugend: Moritz Hecker (5/0), Nico Loy (4/0), Tim Bajramaj(1/0)

Jörg Meißner

U11-Junioren - 1.Mannschaft (E1-Jugend)

Betreuer: Werner Pfahler

Am 15.März 2007 starteten wir mit dem Training auf dem Sportplatz in Kattenhochstatt. Wir absolvierten zur Vorbereitung der Punktspielrunde zwei Freundschaftsspiele. Gegen den SV Nennslingen siegten wir mit 5:0, gegen Wettelsheim jedoch mussten wir ein 2:5 Niederlage einstecken. Nach unserer Vorbereitung starteten wir am 14.04.07 in die Punktspielrunde:

Vorrunde:	Ettenstatt	-	EKHW	9 : 2
	EKHW	-	Treuchtlingen	5 : 5
	Nennslingen	-	EKHW	5 : 1
	EKHW	-	Ellingen	2 : 12
Rückrunde:	EKHW	-	Ettenstatt	1 : 10
	Treuchtlingen	-	EKHW	3 : 5
	EKHW	-	Nennslingen	1 : 2
	Ellingen	-	EKHW	7 : 2

Am Ende schlossen wir die Frühjahrsrunde auf dem vierten Tabellenplatz mit 4 Punkten und 20:53 Toren ab.

Am 15. Juli 2007 wurden wir zu einem Kleinfeldturnier nach Nennslingen eingeladen, wo wir den 4.Platz von 5 Mannschaften belegten.

Am diesjährigen Sommerfest spielten wir gegen den SSV Oberhochstatt und gewannen mit 16:1.

Torschützen der U11-1:

Jäger Marcel	16 Tore
Dittrich Kevin	10 Tore
Pfahler Matthias	9 Tore
Reina Francesco	6 Tore

Werner Pfahler

U11-Junioren - 2.Mannschaft (E2-Jugend)

Betreuer: Stephan Haub

Die Frühjahrsrunde der U11/2-Junioren war sehr schwierig. Nachdem es uns gelungen war eine eigene U9-Jugend anzumelden, hatten wir in der E2 oft mit Spielermangel zu kämpfen und mussten eigentlich ständig auf Spieler aus der E1 oder der F-Jugend zurückgreifen.

Sozusagen zum Abschied meiner F-Jugendlichen betreute ich die Mannschaft ein letztes Mal beim Einladungsturnier des SSV Oberhochstatt am 24.02.2007. Dort konnten wir mit 4 Siegen und 1 Niederlage den vielumjubelten Turniersieg für uns verbuchen.

Der Start in die Frühjahrsrunde für die E2 verlief ebenfalls hervorragend. Bei einem Einladungsturnier für E2-Mannschaften des 1.FC Pleinfeld konnten wir auch hier den 1.Platz erringen, wobei wir ebenfalls 4 Siege und 1 Niederlage verbuchen konnten.

In der Feldrunde konnten wir eine ausgeglichene Bilanz erreichen. Die Spiele gegen Ettenstatt 2 und VfL Treuchtlingen 3 gingen teilweise deutlich verloren. Dagegen konnten wir die Spiele gegen SV Nennslingen 2 und FSV Hechlingen 3 mit Siegen beenden, so dass wir am

Ende in einer 5er Gruppe den 3. Platz belegen konnten, wobei wir ein Torverhältnis von 36:34 erreichten.

Da durch die Aushilfen aus den anderen Mannschaften über 20 Kinder bei uns zum Einsatz kamen möchte ich auf eine namentliche Erwähnung verzichten, gleichzeitig aber bei meinen Trainerkollegen von der E1 und der F-Jugend für die Bereitstellung der Spieler bedanken.

Stefan Haub

U13-Junioren (D-Jugend)

Betreuer: Thomas Felber
Christian Schmoll (SSV Oberhochstatt)

Nachdem die Vorrunde des Spieljahres 2006/2007 mit einer eher bescheidenen Ausbeute von 6 Punkten abgeschlossen wurde, konnten wir im Frühjahr unser Rückrundenergebnis wesentlich positiver gestalten. Nach einem 1. Platz bei einem privaten Hallenturnier hatten wir endlich das ersehnte Erfolgserlebnis, welches uns auch auf dem Rasen zu 15 Punkten bei 31:21 Toren in der Rückrunde motivierte. Insgesamt schlossen wir die Saison 2006/2007 mit 21 Punkten und 54:51 Toren und mit dem 6. Tabellenplatz ab. Die Saisonabschlussfeier gestalteten wir bei Currywurst und Pommes in der Cafeteria im Limesbad.

Für die Eintracht spielten:

Zäh Markus, Pfahler Christian, Götz Tobias, Riehl Manuel, Wolf Alexander, Meyer Patrick, von Berg Fabian, Felber Dominik, Lukas Tim, Butzer Armin, Dittrich Mike

Vom SSV Oberhochstatt waren dabei:

Unger Simon, Fauth Manuel, Ellinger Niklas, Hauser Daniel, Weichmann Jakob, Kamm Dominik, Etschel Dominik

Thomas Felber

U15-Junioren (C-Jugend)

Betreuer: Christopher Wolf-Freidhöfer
Tobias Loy

Nach einer schwachen Vorrunde ging es im Februar in die Vorbereitung für die Rückrunde. Nach einem Freundschaftsturnier vom SV Nennslingen in der Halle in Weißenburg wo wir einen 3. Platz erreicht haben und einem Freundschaftsspiel in Schambach, das mit 3:0 gewonnen wurde, mussten wir gleich im ersten Rückrundenspiel nach Geilsheim. Beim Tabellendritten erreichten wir nach guter kämpferischer Leistung ein 0:0. Nach einem 1:1 gegen Frickenfelden kam dann wieder eine knappe Niederlage mit 0:1 gegen Gunzenhausen. Nach einem weiteren Remis gegen Westheim/Heidenheim mit 3:3 gelang uns dann der erste Sieg in der Rückrunde. In einem spannenden und torreichen Spiel siegten wir mit 5:4 gegen Ellingen. Dies sollten jedoch die letzten Punkte für uns in der Rückrunde sein. Die letzten fünf Spiele wurde gegen Altenmuh (0:2), Berolzheim (3:10), Obererlbach (2:6), Fränkische Seenland (1:4) und Langlau (2:3) verloren. Am Ende blieb uns dann der 10. Platz mit 10 Punkten und einem Torverhältnis von 34:64.

Zum Saisonabschluss wurden wir noch zu einem Turnier nach Frickenfelden eingeladen bei dem wir den 2. Platz erreichten und uns nur im Finale gegen Ellingen mit 0:1 geschlagen geben mussten.

Spieler der Rückrunde 2007 waren: Hegner Dominik, Englisch Marco, Satzinger Matthias, Mack Johannes, Sauter Michael (1Tor), Ottmann Jan (2),

Gutmann Daniel (1), Bogner Jonas (10), Kressel Johannes (11), Pfahler Tim (3), Näpfel Daniel, Kamm Daniel, Uellendahl Maximilian (1), Föttinger Johannes.

Christopher Wolf-Freidhöfer

U17-Junioren (B-Jugend)

Betreuer: Manuel Buchholz
 Markus Loy (SSV Oberhochstatt)
 Andreas Auernhammer (SSV Oberhochstatt)

Die Rückrunde der in Zusammenarbeit mit dem SSV Oberhochstatt betriebenen B-Jugend sollte nach der nur im unteren Drittel der Tabelle beendeten Vorrunde eine Verbesserung der Platzierung mit sich bringen. Nachdem aus witterungsbedingten Gründen nur zwei Vorbereitungsspiele absolviert werden konnten (zwei deutliche Niederlagen gegen die eigene U19 Jugend und die klassenhöhere Eintracht aus dem benachbarten Alesheim), musste man sich die nötige Spielpraxis aus den regulären Saisonspielen holen. Als auch noch in einigen Spielen erhebliche Personalnot zu beklagen war, musste man das Ziel der Verbesserung der Tabellsituation ad acta legen und die etwas ungewöhnliche Situation bestmöglich meistern. Am Ende belegte man dann schließlich den 6.Tabellenplatz in einer Gruppe mit 9 Mannschaften. In 16 Saisonspielen konnten 21 Punkte errungen werden (7 Siege und 9 Niederlagen), wobei 32 Tore erzielt wurden. Der eigene Torwart musste den Ball stolze 45 Mal aus den Maschen holen.

Seitens der EKHW wurden folgende Spieler eingesetzt: Andre Bosch, Max Frank, Florian Gschwind, Christian Hüttinger, Jörg Meißner, Christian Sauter, Georg Wolf

Manuel Buchholz

U19-Junioren (A-Jugend)

Betreuer: Jörg Weichselbaum
 Walter Schöner
 Michael Kittsteiner (SSV Oberhochstatt)

Im Jahr 2007 nahmen wir zum Ende der Winterpause an einem Freundschafts-Hallenturnier in Eichstätt teil. Mit 7 Punkten erreichten wir einen erfreulichen 3. Platz bei 6 teilnehmenden Mannschaften. Am 14.Februar begann die Vorbereitung zur Rückrunde in der wir 3 Freundschaftsspiele absolvierten. Davon konnten wir 2 Spiele für uns entscheiden und ein Unentschieden holen.

Am 31. März starteten die Punktspiele wo wir gleich unser Punktekonto von 9 Zählern auf 10 erhöhen konnten. Im weiteren Verlauf der Rückrunde erspielten wir uns noch 2 Siege sodass

wir am Ende der Saison 06/07 in der Gruppe 3 mit 16 Punkten und 29:52 Toren den 8. Tabellenplatz von 10 Mannschaften einnahmen.

Für die Eintracht spielten:

Bethke Sebastian, Breier Stephan, Eckert Christian, Gloßner Joseph, Hämmerling Stefan, Lukas Patrick, Meyer Christoph, Rabenstein Sebastian, Stöhr Florian, Vogl Stefan

vom SSV Oberhochstatt:

Bloss Christopher, Hümmer Hannes, Koeber Christian, König Matthias, Meusel Michael, Schmöger Maximilian, Walther Michael

Jörg Weichselbaum

2. Halbjahr 2007: Herbst- bzw. Vorrunde der Saison 2007/2008

Organisatorisch gab es zur neuen Spielzeit nur wenige Änderungen. Außer der E2-Jugend mussten wir keine Mannschaft abmelden. Jedoch sind in dieser Saison sowohl die U17 als auch die U19-Junioren der Spielgemeinschaft mit Oberhochstatt nach Niederhofen umgesiedelt. Die U13 und U15 der Spielgemeinschaft kicken weiterhin in Kattenhochstatt. Insgesamt sind aktuell in der Fußball-Jugend der Eintracht über 70 Kinder und Jugendliche aktiv.

Leider haben in der Sommerpause wieder einige Betreuer ihr Amt in der Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Mit Werner Pfahler, Walter Schöner und Jörg Weichselbaum beendeten drei sehr erfahrene Trainer ihr langjähriges Engagement in der Eintracht-Jugend. Außerdem stellten Sonja Sitter, Manuel Buchholz und Tobias Loy ihre Betreuerposten zur Verfügung. Allen Sechs gilt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön

Für uns war es somit wieder ein schwieriges Unterfangen, die Trainerstellen neu zu besetzen. Als neue Kräfte in der Jugendarbeit konnten mit Axel Schmied in der U7 und Norbert Schmidt in der U15 zwei, in ihrer aktiven Zeit sehr erfolgreiche Spieler gewonnen werden. In der U19 fungiert Eintracht-Jugendleiter Markus Beil als zusätzlicher Betreuer in Niederhofen.

Der Verlauf des 2. Halbjahrs 2007 im Überblick:

U7-Junioren (G-Jugend)

Betreuer: Jörg Meißner
 Axel Schmied

Die neue Saison begann für die U7-Junioren am 19.09.2007 mit dem ersten Training. Ein kurzer Vorlauf, da das erste Turnier bereits schon am 22.09.2007 in Kattenhochstatt stattfand. Wir wurden 3. von 4 Mannschaften, mit einem Sieg gegen den SSV Oberhochstatt und 2 Niederlagen, gegen Ellingen und Weißenburg. Das nächste Turnier fand am 06.10.2007 in Weißenburg statt, hier wurden wir leider nur 3. von 3 Mannschaften. Einer weiteren Einladung zu einem Turnier kamen wir gerne nach, so bestritten wir am 13.10.2007 in Bieswang unser bestes Turnier, wir wurden 2. von 5 Mannschaften, schossen allerdings nur ein Tor. Somit war auch diesmal das Saisonziel erfüllt, bei jedem Turnier Spaß haben und mindestens ein Tor erzielen.

Ab dem 07.11.2007 ging es in die Halle, leider konnten wir noch kein Turnier bestreiten, aber wir sind bereits für den 05.01.2007 zu einem Turnier eingeladen.

Bedanken möchte ich mich noch bei allen Spielern und Eltern. Seit der Mitte der Saison unterstützt mich als Trainer der Truppe Axel Schmied, auch dir sei an dieser Stelle gedankt.

Die Spieler:

Günther Tom, Sitter Ben, Loy Fabian, Lange Tobias, Schmitt Bastian, Steiner Tobias, Ntomos Christian, Hecker Leon, Meierhuber Tobias, Hussendörfer Max, Möhrlein Luca, Reina Ricardo, Klisch Luca, Bucher Mauricio, Schmied Felix, Vogel Leon

Torschützen:

Reina Ricardo (3 Tore)

Hussendörfer Max, Hecker Leon (je 1 Tor)

Jörg Meißner

U9-Junioren (F-Jugend)

Betreuer: Richard Hecker
Stephan Rührer

Aufgrund der guten Frühjahrsrunde waren wir sehr gespannt, ob mit den vielen neuen aus der U7 sich die Ergebnisse fortsetzen. Der Schwerpunkt in der Vorbereitung lag darauf, die Mannschaft zusammenzuführen und das „miteinander“ Spielen zu trainieren.

In der Punkterunde zeigte sich schnell, dass, obwohl in der Gruppe sehr gute Mannschaften vertreten waren, unsere Jungs und Mädels sich gut behaupten konnten. 6 Siege und nur eine knappe Niederlage gegen den Tabellenführer TSV 1860 Weißenburg 1 untermauern das.

Im Sparkassen-Hallencup wurde ein 2.Platz erreicht und sich damit direkt für die zweite Runde qualifiziert.

Zur abschließenden Weihnachtsfeier kam der Weihnachtsmann und fand meist nur sehr lobende Worte für jeden Spieler.

Spiele	S	U	N	Tore	Punkte	Platz	Torschützen
Freundschaftsspiele	1	0	0	4 : 2	3		Junghof J. 3 Hecker M. 1
Punktspiele	6	0	1	32: 7	18	2	Junghof J. 23 Schäfer L. 5 Hecker M. 1 Loy N. 1 Richter N. 1 Eigentor 1
Sparkassencup (Halle)	2	0	2	11: 6	6	2	Junghof J. 11
Gesamt	9	0	3	47:15	27		Junghof J. 37 Schäfer L. 5 Hecker M. 2 Loy N. 1 Richter N. 1

Richard Hecker

U11-Junioren

Betreuer: Stefan Haub

Die Herbstrunde der U11 begann schon im Juli mit einem Freundschaftsspiel gegen den FC Gunzenhausen, in dem die neuformierte Truppe bei einem 5:0-Sieg einen gelungenen Einstand feierte.

In der letzten Ferienwoche trafen wir uns zu einem eintägigen Trainingslager im Sportheim, dass von den Kindern äußerst positiv aufgenommen wurde. Dabei wurde die Mittagsverpflegung und die Nachmittagspause von den Müttern der Spieler gestaltet. Hier nochmals mein Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

In Spielbetrieb hatten wir eine ziemlich harte Gruppe mit lauter E1-Mannschaften erwischt und mussten auch gleich gegen den 1.FC Pleinfeld1 mit 2:9 Lehrgeld bezahlen. Gegen den FC/DJK Weißenburg setzte es ersatzgeschwächt eine unnötige 3:5-Schlappe, ehe es gegen den TSV 1860 Weißenburg 1 eine (allerdings erwartete) 1:14-Klatsche für uns gab. Danach konnten wir gegen den BV Bergen1 den ersten Sieg mit 4:1 erringen. Der SC Ettenstatt1 musste sich gegen uns mit einem 4:4 zufrieden geben, bevor die SV Nennslingen1 mit 3:0 besiegt wurde. Zum Abschluss gab es noch eine unerfreuliche 0:10-Niederlage gegen TV Thalmässing1. So erreichten wir den 6.Platz mit 7 Punkten und 17:43 Toren.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Leopold Haub (7 Einsätze/Torwart), Philipp Golde (7 Einsätze / 0 Tore), Jäger Manuel (8/1), Lange Jonathan (7/2), Meier Philipp (8/0), Reichardt Johannes (7/0), Reina Francesco (8/9), Rührer Julia (8/0), Weiler Maximilian (5/0), Lyrhammer Matthias (4/0), Junghof Jonas (6/6)

Stefan Haub

U13-Junioren (D-Jugend)

Betreuer: Thomas Felber
 Christian Schmoll (SSV Oberhochstatt)

In der Sommerpause 2007 verließen uns 7 Spieler in die U15. Aus der U11 kamen 8 Spieler zum Kader der neuen Saison dazu. Insgesamt wurde die Saison mit 20 Spielern begonnen. Leider wurde die Hinrunde noch schlechter begonnen, als letztes Jahr und wir sind bis jetzt (3 Spiele werden im Frühjahr nachgeholt) noch ohne Punktgewinn auf den vorletzten Tabellenplatz. Trotz gutem Trainingsbesuch konnten wir die Leistungen bisher nicht in zählbare Erfolge umsetzen. Im der Winterpause haben wir noch drei weitere "Neuzugänge" zu verzeichnen, was zur Hoffnung Anlass gibt, dass wir im Frühjahr wieder eine Aufholjagd auf die vorderen Tabellenplätze starten können.

Abschließend noch vielen Dank an meinen Trainerkollegen Christian Schmoll vom SSV Oberhochstatt, sowie den Eltern für Fahrdienste, Trikotwaschen und natürlich zahlreiche Anwesenheit und Unterstützung bei den Spielen.

Thomas Felber

U15-Junioren (C-Jugend)

Betreuer: Christopher Wolf-Freidhöfer
Norbert Schmidt

Nachdem sechs Spieler in die U17 Junioren wechselten und sechs Spieler der U13 Junioren kamen starteten wir Ende August in die Vorbereitung für die Vorrunde der Saison 2007/2008. Mit neuen Zielen der Trainer Christopher Wolf-Freidhöfer und Norbert Schmidt kam es dann zum ersten Spiel im Pokal gegen Wellheim/Konstein welches mit 7:4 gewonnen wurde. In der zweiten Runde wartete dann der Kreisligist Hechlingen auf uns, dieses Spiel verloren wir mit 0:5. Durch dieses Ausscheiden konnten wir uns nun auf die Vorrunde konzentrieren. Auf eine 1:4 Niederlage gegen Altenmuhr folgte ein 7:0 Erfolg in Wettelsheim. Nach einer erneuten Heimmiederlage mit 1:10 gegen Heidenheim kamen drei Siege in Folge. Im Derby in Alesheim gewannen wir mit 3:1, zuhause besiegten wir den DSC Weißenburg mit 5:2 und gegen Gunzenhausen 2, die außer Konkurrenz spielen gewannen wir 4:0. Im letzten Spiel vor dem Wintereinbruch setzte es denn noch mal eine Niederlage mit 0:6 gegen Berolzheim. Wir überwintern auf dem 6. Platz mit 17:23 Toren und 9 Punkten.

Spieler der Saison 2007/2008: Ottmann Jan, Näpfel Daniel (3Tore), Föttinger Johannes, Englisch Marco, Mack Johannes, Pfahler Tim (4), Zäh Markus (5), Pfahler Christian (5), Mühlöder Patrick, Götz Tobias, Bogner Jonas (5), Satzinger Matthias, Fauth Manuel (1), Unger Simon (4)

Christopher Wolf-Freidhöfer

U17-Junioren (B-Jugend)

Betreuer: Andreas Auernhammer (SSV Oberhochstatt)

Mit einem sehr kleinen Kader von nur 14 Mann ging die U17 der Spielgemeinschaft Oberhochstatt und Kattenhochstatt in die neue Saison. Gespielt und trainiert wird in dieser Spielzeit in Niederhofen.

Erstes Pflichtspiel war das Erstrundenmatch im Pokal gegen die 2 Spielklassen höher angesiedelte JFG Rezattal, welches man im Elfmeterschießen mit 4:3 für sich entscheiden konnte. Eine Woche später zog man durch ein 14:0 beim SC Roth in die 3.Runde ein.

So ging man mit einer erstaunlichen Frühform in die ersten Saisonspiele welche in Pollenfeld und zuhause gegen Langenaltheim mit jeweils 2:1 gewonnen wurden. Der starke Saisonstart wurde jedoch mit zwei desaströsen Auftritten in Obermögersheim (0:1) und zuhause gegen Solnhofen (0:3) wieder zunichte gemacht.

Am Tag der Deutschen Einheit stand dann die 3.Runde im Pokal an, in der man in einem mitreisenden Spiel gegen den 1.FC Gunzenhausen mit 5:3 die Oberhand behielt und somit ins Viertelfinale des Carl-Kühne Pokals einziehen konnte.

Nach diesem tollen Erfolg ging es auch in der Liga wieder aufwärts und es folgten zwei hohe Siege gegen Frickenfelden (5:0) und den FC/DJK Weißenburg II (5:1).

Doch Erfolg und Misserfolg wechseln sich einfach noch zu oft ab. So gab es gegen den Tabellenführer aus Theilenhofen zuhause eine 3:5 Niederlage. Eine Woche später dann das Spiel im Pokalviertelfinale zuhause gegen den FC Altdorf (Neumarkt) welches vor einer für ein Jugendspiel beachtlichen Kulisse mit ca. 80 Zuschauern geführt wurde. Leider stand der Fußballgott an diesem Tag nicht auf unserer Seite und musste man durch drei (!) krasse

Fehlentscheidungen (u.a. 2 Abseitstore) eine unverdiente 0:3 Heimmiederlage kassieren, obwohl man eigentlich ebenbürtig war.

Zum Abschluss der Hinrunde zeigte man sich jedoch noch einmal in Torlaune und konnte mit dem 14:0 in Mörsenheim den zweithöchsten Saisonsieg feiern. Das letzte Hinrundenspiel viel dann witterungsbedingt aus, so dass man auf einem guten aber längst nicht zufrieden stellenden 4. Platz überwintert.

Dabei stehen in 8 Spielen 5 Siege, 3 Niederlagen, 31:12 Tore und 15 Punkte zu Buche.

Es spielten: Hegner Dominik, König Bastian (4 Tore), Hampel David (4 Tore), Sauter Michael, Moritz Sebastian (3 Tore), König Michael (1 Tor), Loy Johannes (9 Tore), Kressel Johannes (7 Tore), Schäfer Tilmann (14 Tore), Felleiter Sebastian (2 Tore), Wolf Georg (7 Tore), Gutmann Daniel, Uellendahl Max (1 Tor)

Andreas Auernhammer

U19-Junioren (A-Jugend)

Betreuer: Michael Kittsteiner (SSV Oberhochstatt)
Kerstin Kittsteiner (SSV Oberhochstatt)
Markus Beil

Die U19 spielt in der laufenden Saison ebenfalls als Spielgemeinschaft SSV Oberhochstatt / SpVgg Kattenhochstatt in Niederhofen. Als erste Partie stand die 1. Runde im Pokal gegen den Kreisligisten FC/DJK Weißenburg auf dem Programm. Dort mussten wir uns nur knapp mit 3:4 geschlagen geben. Ein Freundschaftsspiel gegen die TSG Ellingen wurde klar mit 10:3 gewonnen.

Das erste Saisonspiel wurde gegen die DJK Workerszell knapp mit 1:2 verloren, gegen Ettenstatt wurde der erste Dreier eingefahren (3:2). Einer desaströsen 1:9 Klatsche gegen die DJK Pollenfeld folgten zwei knappe und unglückliche Niederlagen gegen den SV Burgsalach (1:2) und die DJK Grafenberg (4:5). Nach einer weiteren deutlichen 0:6-Niederlage im Heimspiel gegen Bieswang folgte auswärts beim Tabellenletzten ein Befreiungsschlag, denn die Partie gegen die DJK Schernfeld wurde souverän mit 8:2 gewonnen. Eine Woche später verloren wir allerdings unser Heimspiel gegen den TV Thalmässing mit 2:4. Drei weitere Partien gegen Mannschaften aus dem hinteren Tabellendrittel fielen der schlechten Witterung zum Opfer. Somit steht die U19 nach mäßiger Vorrunde zur Winterpause auf dem 9. Tabellenplatz von 12 Mannschaften mit 6 Punkten und 20:32 Toren.

Im Hallencup schied man mit nur einem Punkt bereits in der ersten Runde aus.

Von der Eintracht waren im Einsatz:

Gloßner Joseph, Rabenstein Sebastian, Breier Stephan, Bosch Andre, Meißner Jörg, Gschwind Florian, Hüttinger Christian (6 Tore)

Die Spieler vom SSV Oberhochstatt:

Vogl Stefan (9 Tore), König Matthias (3 Tore), Meusel Michael (6 Tore), Bloss Christopher (2 Tore), Koeber Christian (1 Tor), Walther Michael, Ebermann Florian

Ein besonderes Dankeschön gilt den Spielern aus der U17 die uns in der Vorrunde unterstützt haben (alle SSV Oberhochstatt):

Schäfer Tilmann (5 Tore), König Bastian (1 Tor), König Michael, Moritz Sebastian

Markus Beil

Das Highlight der Fußball-Jugend im Jahr 2007 war sicherlich die Überreichung der Sepp-Herberger-Urkunde an die SpVgg Eintracht Kattenhochstatt durch die Kreisjugendleitung. Dieser Preis wird jedes Jahr von der Sepp-Herberger-Stiftung des DFB verliehen. Und zwar an diejenigen Vereine, die nach Auffassung des DFB, eine „besonders bemerkenswerte Jugendarbeit“ leisten. Dieses große Lob aus berufenem Munde verdankt die Eintracht vor allem dem unermüdlichen Einsatz seiner Jugendtrainer, -betreuer und -leiter.

An dieser Stelle möchte ich deshalb das Augemerck auf die oft sehr zeitraubende, aber nicht minder wichtige Arbeit im Jugendbereich lenken, denn:

Die Jugendspieler von heute sind unsere Seniorenspieler von morgen!

Wollen wir bei der Eintracht auch in Zukunft auf gesunden Beinen stehen und im Seniorenbereich am Sonntag sehenswerten und erfolgreichen Fußball sehen, dann müssen wir heute in die Jugendarbeit investieren. Eine gute und kontinuierliche Jugendarbeit ist aber nur mit kompetenten und engagierten Betreuern möglich. Deshalb ist jeder „Fußballer“ aus unseren Reihen aufgerufen aktiv mitzuhelfen, so dass diese Arbeit auch in Zukunft erfolgreich weitergeführt werden kann.

Diese heutige Versammlung möchte ich persönlich zum Anlass nehmen, unseren Jugendbetreuern im Jahr 2007 meinen herzlichsten Dank auszusprechen:

Manuel Buchholz

Richard Hecker

Werner Pfahler

Axel Schmied

Jörg Weichselbaum

Thomas Felber

Tobias Loy

Stephan Rührer

Walter Schöner

Christopher Wolf-Freidhöfer

Stefan Haub

Jörg Meißner

Norbert Schmidt

Sonja Sitter

Außerdem hat sich mit **Armin Heinze** vor kurzem erst wieder ein alter Bekannter als Übungsleiter bei den „Mini-Bambini“ (U5) zurückgemeldet.

Ein weiteres Dankeschön gilt den Firmen Rührer Elektrotechnik und Zahntechnik Weiler aus Weißenburg, sowie dem Catering-Service von Sylvia Felber aus Holzingen, alle drei haben uns im vergangenen Jahr mit Trikotspenden unterstützt. Auch der *Sparkasse Mittelfranken-Süd* sei an dieser Stelle herzlich gedankt, durch ihre großzügige Spende war es möglich all unseren Jugendkickern als kleines Weihnachtsgeschenk ein Eintracht-T-Shirt zu überreichen.

Zum Abschluss meiner Ausführungen möchte ich allen aktiven und passiven Mitgliedern unserer Eintracht ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2008 wünschen.

Markus Beil

Gesamtjugendleiter Fußball

JAHRESBERICHT der FUSSBALL – SENIORENMANNSCHAFTEN

Das Jahr 2007 begann mit Hallenfussball. Am 07.01.2007 fand in der Landkreishalle die Zwischenrunde der Hallenkreismeisterschaft statt. Dabei konnte die Eintracht aber nur den dritten Platz erreichen und schied aus.

Ergebnisse:

EKHW-FV Dittenheim 4:0, FC/DJK WUG - EKHW 4:0, TSV 1860 WUG 2 - EKHW 1:1,
SV Burgsalach - EKHW 2:1

Es folgte die Hallenstadtmeisterschaft der Weißenburger Vereine, wo wir mit folgenden Ergebnissen den dritten Platz belegten:

	EKHW	–	TSV 1860 Weißenburg 2	0:7
	EKHW	–	SSV Oberhochstatt	3:0
	Türk KV Weißenburg	–	EKHW	1:3
Halbfinale:	TSV 1860 I	–	EKHW	2:0
Spiel um Platz 3:	EKHW	–	SV Alesheim	1:0

Danach ging es in die Wintervorbereitung. Schon hier wurde schnell klar, dass die Eintracht in der Rückrunde noch mal angreifen will. Es wurde kein Vorbereitungsspiel verloren und dementsprechend gut gelaunt freute man sich auf den Rückrundenstart. Die Ergebnisse der Vorbereitung:

EKHW – DJK Stopfenheim	1:1,	EKHW	– DJK Raitenbuch	1:0
EKHW – VfL Treuchtlingen	3:3,	TV Langenaltheim	– EKHW	0:2
EKHW – SV Alesheim	4:1,	SV Nennslingen	– EKHW	1:1

Saison 2006/2007

Die 1. Mannschaft:

Nach der Winterpause hatte die Eintracht bereits 12 Punkte Rückstand auf den damaligen Tabellenersten TSV Absberg und 8 Punkte Rückstand auf den Relegationsplatz, der vom FC Gunzenhausen besetzt war.

Auf Platz 4 liegend, konnte die Eintracht locker aufspielen. Die Runde begann mit einem Unentschieden gegen Obererlbach. Dieses war mit dem Unentschieden gegen den TSV Absberg (1:1) der einzige Punktverlust. Die restlichen 7 Spiele wurden alle gewonnen. Nimmt man die Rückrundenspiele vom Vorjahr dazu, hat die Eintracht von 13 Rückrundenspielen 11 Spiele gewonnen und 2 Spiele gingen Unentschieden aus.

Der Rückstand konnte bis auf einen Punkt verringert werden. Die Aufstiegsrelegation zur Kreisliga wurde, trotz tollem Finale (7:2 gegen Wettelsheim), damit aber knapp verpasst.

Ergebnisse 2006/2007:

EKHW–DJK Obererlbach 2:2, EKHW–TSV Heidenheim 4:1, 1.FC Markt Berolzheim–EKHW 1:5, EKHW – TSV Absberg 1:1, EKHW–SV Cronheim 2:1, 1.FC-VfL Pleinfeld–EKHW 1:4, EKHW–TSG Ellingen 2:1, SC Stirn–EKHW 1:5, EKHW–SpVgg Wettelsheim 7:2

Die Tabelle hatte nach dem letzten Spieltag folgende Gestalt:

	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (1.) FC Gunzenhausen	26	19	2	5	78 : 40	38	59
2. (2.) TSV Absberg	26	16	6	4	61 : 20	41	54
3. (3.) SpVgg Kattenhochstatt	26	16	5	5	64 : 31	33	53
4. (4.) SC Stirn	26	14	4	8	61 : 41	20	46
5. (5.) FC Geilsheim	26	11	6	9	58 : 50	8	39
6. (6.) SV Cronheim	26	11	5	10	55 : 37	18	38
7. (8.) 1. FC Altenmuhr	26	11	3	12	38 : 56	-18	36
8. (7.) SV Unterwurbach	26	9	6	11	39 : 59	-20	33
9. (9.) SpVgg Wettelsheim	26	8	8	10	44 : 51	-7	32
10. (11.) DJK Obererlbach	26	8	6	12	47 : 46	1	30
11. (10.) TSV Heidenheim	26	7	9	10	46 : 63	-17	30
12. (13.) 1. FC Markt Berolzheim	26	6	5	15	36 : 83	-47	23
13. (14.) 1. FC-VfL Pleinfeld	26	4	5	17	31 : 58	-27	17
14. (12.) TSG Ellingen	26	4	6	16	33 : 56	-23	15*

* = 3 Punkte Abzug gem. Sportgericht sind berücksichtigt.

Zur 2. Mannschaft:

Auch der zweiten Mannschaft fehlte am Ende nur ein Punkt zum Meister. Dabei war die Eintracht nach der Winterpause noch auf Platz 1, verlor aber gegen den späteren Meister Cronheim und obwohl in der Rückrunde 2007 der Rest an Spiele gewonnen wurde, musste sich die Eintrachtreserve am Ende mit Platz 2 begnügen.

Ergebnisse 2006/2007:

EKHW–DJK Obererlbach 8:0, EKHW–TSV Heidenheim X:0, 1.FC Markt Berolzheim–EKHW 1:4, EKHW–TSV Absberg 4:0, EKHW–SV Cronheim 2:3, 1.FC-VfL Pleinfeld–EKHW 2:4, EKHW–TSG Ellingen 5:1, SC Stirn–EKHW 0:3, EKHW–SpVgg Wettelsheim 2:1

	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (1.) SV Cronheim	24	20	0	4	105 : 37	68	60
2. (2.) SpVgg Kattenhochstatt	24	19	2	3	74 : 24	50	59
3. (4.) 1. FC Altenmuhr	24	16	2	6	68 : 35	33	50
4. (3.) SpVgg Wettelsheim	24	15	2	7	88 : 41	47	47
5. (5.) FC Geilsheim	24	15	2	7	75 : 50	25	47
6. (6.) TSG Ellingen	24	12	4	8	75 : 63	12	40
7. (7.) TSV Absberg	24	12	1	11	56 : 62	-6	37
8. (8.) SV Unterwurbach	24	8	4	12	44 : 57	-13	28
9. (9.) SC Stirn	24	8	2	14	43 : 57	-14	26
10. (10.) 1. FC-VfL Pleinfeld	24	8	1	15	46 : 84	-38	25
11. (11.) DJK Obererlbach	24	7	3	14	51 : 96	-45	24
12. (12.) TSV Heidenheim	24	3	2	19	16 : 72	-56	11
13. (13.) 1. FC Markt Berolzheim	24	0	1	23	17 : 80	-63	1

In der Sommervorbereitung ging es nicht nur ins Trainingslager nach Eltmann am Main, wobei fünf Trainingseinheiten in drei Tagen mit anschließenden Spiel stattfanden, sondern auch an der Stadtmeisterschaft der Vereine und am Sommerfest nahm die Eintracht teil. Während die Stadtmeisterschaft nach dem Titelgewinn im Vorjahr mit Platz 5 eher schlechter lief, überzeugte die Eintracht zuhause beim Sommerfest gegen den SV Großweingarten.

Übrige Ergebnisse von Vorbereitungsspielen:

SV Auernheim – EKHW 2:4, DJK Aberg – EKHW 1:4, SSV Oberhochstatt – EKHW 1:1, DJK Stopfenheim – EKHW 3:3, SC Ettenstatt – EKHW 1:4 (Reserve 2:6)

Ergebnisse der Stadtmeisterschaft am 28. Juli 2007 in Dettenheim:

1.FC Dettenheim I – EKHW 1:1, EKHW - Türk KV Weißenburg 1:3, EKHW – TSV Weißenburg II 2:2, 1. FC Dettenheim II – EKHW 1:5

Ergebnisse Sommerfest am 29. Juli 2007 in Kattenhochstatt:

EKHW II – SV Burgsalach 1:0, EKHW I – SV Großweingarten 5:2

In der Totopokalrunde schaffte es die Eintracht in die dritte Runde und verlor dort unglücklich im Elfmeterschießen gegen die SF Bieswang.

1. Runde: SV Döckingen – EKHW 0:4, 2. Runde: TSV Dietfurt – EKHW 1:5,

3. Runde: SF Bieswang – EKHW 7:6 n.E.

Saison 2007 / 2008

Die 1. Mannschaft:

Für die neue Saison hatte man sich personell gut verstärkt. Mit 10 Punkten aus 4 Spielen begann die Runde in der Kreisklasse-Süd und endete auch so zur Winterpause. Leider konnte der gute Saisonstart verletzungsbedingt nicht gehalten werden und man holte zwischenzeitlich nur 3 Punkte aus 5 Spielen. Doch die Eintracht fing sich wieder und mit 5 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer aus Treuchtlingen stehen noch alle Möglichkeiten offen. Vor allem da man am ersten Spieltag der Rückrunde noch den direkten Vergleich vor sich hat und den Rückstand damit verkürzen kann.

Ergebnisse 2007/2008:

EKHW – SF Bieswang 3:1, FC/DJK Weißenburg – EKHW 1:2, EKHW – VfL Treuchtlingen 3:3, 1. FC Markt Berolzheim – EKHW 0:4, EKHW – SSV Oberhochstatt 0:1, DJK Kaldorf – EKHW 1:1, EKHW – DJK Schernfeld 0:0, FV Obereichstätt – EKHW 1:1, EKHW – VfB Mörsenheim 0:3, DJK Raitenbuch – EKHW 1:3, EKHW – DJK Workerszell 1:3, EKHW – DJK Pollenfeld 5:0, SV Ochsenfeld – EKHW 1:3, SF Bieswang – EKHW 2:2, EKHW – FC/DJK Weißenburg 1:0

Tabelle zur Winterpause:

	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (1.) VfL Treuchtlingen	14	9	4	1	35 : 15	20	31
2. (2.) DJK Kaldorf	14	8	4	2	38 : 12	26	28
3. (7.) SpVgg Kattenhochstatt	15	7	5	3	29 : 18	11	26
4. (3.) SV Ochsenfeld	14	8	1	5	36 : 30	6	25
5. (4.) DJK Schernfeld	14	7	3	4	25 : 16	9	24
6. (5.) VfB Mörsenheim	14	7	3	4	33 : 31	2	24
7. (6.) FC/DJK Weißenburg	15	7	2	6	48 : 28	20	23
8. (8.) SF Bieswang	14	5	4	5	36 : 32	4	19
9. (9.) SSV Oberhochstatt	14	5	3	6	24 : 27	-3	18
10. (10.) FV Obereichstätt	14	5	2	7	20 : 25	-5	17
11. (11.) DJK Workerszell	14	4	3	7	28 : 28	0	15
12. (12.) DJK Pollenfeld	14	4	3	7	22 : 35	-13	15
13. (13.) FC Berolzheim	14	1	3	10	16 : 59	-43	6
14. (14.) DJK Raitenbuch	14	1	2	11	18 : 52	-34	5

Zur 2. Mannschaft:

Die zweite Mannschaft hat zu ihrer alten Stärke zurückgefunden und spielt auch in der Südgruppe mächtig auf. Es wurde kein einziges Spiel verloren. Die Eintracht hat den besten Sturm und die beste Abwehr. Die Reserve hat bei einem Spiel weniger bereits drei Punkte Vorsprung auf Platz 2. Eine hervorragende Leistung, die auch dadurch erreicht wurde, dass

immer wieder Spieler aus der AH ohne zögern am Sonntag mitspielen bzw. aushelfen.
Herzlichen Dank!

Ergebnisse 2007/2008:

EKHW – SF Bieswang 2:1, EKHW – VfL Treuchtlingen 2:0, 1. FC Markt Berolzheim – EKHW 1:2, EKHW – SSV Oberhochstatt 7:0, DJK Kaldorf – EKHW 3:3, EKHW – DJK Schernfeld 4:2, FV Obereichstätt – EKHW (abges.), EKHW – VfB Mörsenheim 1:1, DJK Raitenbuch – EKHW 0:5, EKHW – DJK Workerszell 2:1, EKHW – DJK Pollenfeld 3:0, SV Ochsenfeld – EKHW 0:1, SF Bieswang – EKHW 2:6

Tabelle zur Winterpause:

	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1. (1.) SpVgg Kattenhochstatt	12	10	2	0	38 : 11	27	32
2. (2.) VfB Mörsenheim	13	9	2	2	36 : 19	17	29
3. (4.) DJK Schernfeld	13	8	2	3	33 : 20	13	26
4. (3.) DJK Workerszell	13	8	1	4	34 : 21	13	25
5. (7.) DJK Pollenfeld	12	6	2	4	35 : 28	7	20
6. (5.) SF Bieswang	13	6	2	5	33 : 30	3	20
7. (6.) FV Obereichstätt	11	5	3	3	33 : 25	8	18
8. (8.) VfL Treuchtlingen	13	5	1	7	25 : 37	-12	16
9. (9.) SV Ochsenfeld	12	4	2	6	28 : 30	-2	14
10. (10.) FC Berolzheim	13	4	1	8	26 : 39	-13	13
11. (11.) DJK Kaldorf	11	1	2	8	18 : 31	-13	5
12. (13.) SSV Oberhochstatt	12	1	2	9	23 : 42	-19	5
13. (12.) DJK Raitenbuch	10	1	0	9	11 : 40	-29	3

Das Jahr 2007 endete mit der Hallenkreismeisterschaft. Dabei kam man glücklich in der Vorrunde weiter und schied dann durch zu viele Unentschieden in der Zwischenrunde aus.

Vorrunde in Pleinfeld am 14.12.2007

Ergebnisse: FC Pleinfeld - EKHW 1:3, EKHW - SC Stirn 3:4, SG Ramsberg - EKHW 3:1, EKHW - TSV Heideck 3:1

Zwischenrunde in Weißenburg am 23.12.2007

Ergebnisse: DJK Schernfeld - EKHW 0:0, EKHW - TSG Solnhofen 2:2, SF Bieswang - EKHW 3:3, EKHW - TSV Weißenburg II 1:5

Zum Schluss seien unser bester Torjäger des Jahres 2007 Norbert Weichselbaum und unser fleißigster Trainingsteilnehmer Dominik Dorner erwähnt bzw. geehrt.

Ich danke allen Fans für ihre Unterstützung und wünsche allen ein erfolgreiches neues Jahr!

Stefan Müller

JAHRESBERICHT der AH-FUSSBALLMANNSCHAFT

Der Auftakt für die AH-Saison 2007 war das Hallenturnier des TSV 1860 Weißenburg am 26.11.06 in der Landkreishalle, wo wir von 8 Teilnehmern im Spiel um Platz 3 gegen Allershausen 1:4 unterlagen und den 4. Platz belegten.

Im neuen Jahr waren wir am 24.1.07 vom BV Bergen zum Hallenturnier eingeladen. Von 8 Mannschaften belegten wir ebenfalls Rang 4.

Am Samstag 3.3.07 war im Sportheim wieder „Schlachtschüsselzeit“ mit vielen hungrigen „Speckla-“, „Leberla-“ und Kesselfleisch-Essern.

Wenig später trafen wir uns am 16.3.07 in Fiegenstall zum großen AH-Kegelabend.

Am 14.4.07 begannen wir unsere Freiluftsaison mit einer 1:0 Auftaktniederlage beim SF Bieswang und am 20.10.07 beendeten wir die Saison mit einem 3:1 Sieg beim SV Schambach.

Der FC-Miesbach lud uns auch 2007 wieder zu seinem Kleinfeldturnier am 23.6.07 ein. Bei 8 Teilnehmenden Mannschaften aus dem Oberbayerischen Raum belegten wir Platz 5.

In der Saison 2007 bestritten wir 18 Spiele auf dem Normalfeld, 3 Spiele sind ausgefallen wegen Spielermangel der Gegner. Von diesen 18 Spielen haben wir 6 gewonnen, der höchste Sieg war ein 6:1 gegen Marienstein. Bei 7 Spielen zogen wir den kürzeren, die höchste Niederlage war ein 0:5 gegen Dettenheim. 5 mal ging kein Team als Sieger vom Platz.

Insgesamt haben wir von 54 möglichen Punkten 23 Punkte geholt, 2006 waren es von 42 möglichen Punkten gerade mal 5 Punkte. 40 mal trafen wir 2007 ins gegnerische Tor, und 38 mal musste unser Torwart hinter sich greifen. 2006 trafen wir nur 10 mal in das Tor des Gegners. Die Mannschaft hat sich also 2007 stark gesteigert und 2008 kann das Ziel nur ein UEFA – CUP Platz sein!

30 Spieler waren in dieser Saison im Einsatz. Die meisten Spiele hatten:

17 Spiele	Satzinger Richard	12 Spiele	Rührer Stefan	5 Spiele	Schmidt Norbert
16 Spiele	Hecker Richard	11 Spiele	Raithel Michael	5 Spiele	Böttcher Martin
15 Spiele	Gempel Erwin	11 Spiele	Sucker Detlef	4 Spiele	Steidl Dieter
15 Spiele	Schöner Walter	10 Spiele	Eckert Willi	2 Spiele	Loy Jürgen
14 Spiele	Haub Stefan	9 Spiele	Klisch Wolfgang	2 Spiele	Meyer Dieter
14 Spiele	Oster Siegfried	8 Spiele	Heinze Armin	1 Spiel	Beil Markus
14 Spiele	Pfahler Werner	8 Spiele	Berger Michael	1 Spiel	Müller Otto
14 Spiele	Schiebsdat Klaus	7 Spiele	Mayer Thomas	1 Spiel	Eckert Erwin
13 Spiele	Rodeck Werner	6 Spiele	Biehl Thomas	1 Spiel	Vogel Stefan
13 Spiele	Hasselmeier Karl-Heinz	6 Spiele	Gempel Klaus	1 Spiel	Oberhuber Stefan

Tore: Torschützenkönig Heinze Armin

10 Tore	Heinze Armin	2 Tore	Raithel Michael
5 Tore	Satzinger Richard	2 Tore	Mayer Thomas
4 Tore	Oster Siegfried	1 Tor	Hecker Richard
3 Tore	Klisch Wolfgang	1 Tor	Pfahler Werner
3 Tore	Eckert Willi	1 Tor	Vogel Stefan
2 Tore	Rührer Stefan	1 Tor	Schmidt Norbert
2 Tore	Rodeck Werner	1 Tor	Oberhuber Stefan
2 Tore	Meyer Dieter		

Am 22.9.07 startete unser AH-Tross zu einer zweitägigen Bergtour nach Reit im Winkl. Nach ca. 4-stündigen teils knackigen Aufstieg erreichten wir das Straubinger Haus auf fast 1700m Höhe. Anschließend begaben sich einige Bergkraxler noch zum Gipfelsturm auf das Fellhorn. Das Wetter war an diesem Wochenende wirklich „kaiserlich“: Sonne pur, Fernsicht bis zum Großglockner und Großvenediger ins Zentral Alpenmassiv. Abends hatten wir dann einen geselligen Hüttenabend mit Versuchen im Gitarre und Ziehharmonika spielen. Danach ging es in die Matratzenlager mit gelegentlicher “ Begleitmusik“ zum Schlafen. Tags darauf nach reichhaltigem Frühstücksbuffet erfolgte der Abstieg nach Blindau und die Heimfahrt. Es war wirklich einer unserer schönsten Ausflüge, und das will was heißen! Die Beteiligung war wie bei allen Veranstaltungen der AH wieder großartig.

Am 17.11.07 war unser Saison Abschlussessen, diesmal im Goldenen Fass bei Schnitzel und Schäufole ließen wir das Sportjahr 2007 ausklingen.

Zu guter letzt möchte ich mich bei Werner Pfahler und Richard Satzinger für den reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb bedanken. Bei Manfred Rabenstein für seine unersetzlichen Dienste als Schiedsrichter, Dank auch Sigggi Oster für die Organisation der Hallenturniere, Otto Müller für viele schöne Fotos. Vielen Dank auch Harald Eckert fürs Busfahren beim Ausflug und Andrea Biehl für langjähriges Trikot waschen .

Klaus Gempel

JAHRESBERICHT aus der GYMNASTIK – ABTEILUNG

MUTTER-KIND-GRUPPE (Leitung: Birgit Jentsch/Claudia Schiebsdat/Anja Rottler/Karin Hecker)

Trainingszeit: montags von 15.00 – 16.00 Uhr

Montag Nachmittag geht's immer rund in der Emetzheimer Turnhalle, wenn sich manchmal bis zu fast 40 Kinder und Mütter bzw. auch Omas und Opas treffen. Hier kommen die Kleinsten überhaupt das erste Mal mit unserem Verein in Berührung und können auf spielerische Art und Weise ihre eigenen Fähigkeiten und Grenzen ausprobieren.

Birgit Jentsch hat zwar ihre Tätigkeit in der Mutter-Kind-Gruppe beendet und wechselte zur Abteilung Kinderturnen, doch mit Karin Hecker hat sich zum Glück wieder mal eine „neue“ Mutter bereiterklärt, in die Leitung der Kleinsten mit einzusteigen. Dazu wünschen wir ihr viel Spaß.

AEROBIC (Leitung: Eva Hohenberger)

Trainingszeit: montags von 18.45 – 19.30 Uhr

Wer mag es ein bisschen flotter? Wer Beine, sowie die Kondition und Koordination trainieren will, der ist immer und jederzeit herzlich willkommen in einer Step-Aerobic-Stunde. Diese findet im wöchentlichen Wechsel zu allgemeiner Gymnastik statt. Hier haben wir die Möglichkeiten durch den Einsatz der Iso-Matte und den verschiedensten Kleingeräten tolle intensive Übungen zu machen, die der einen oder anderen Frau oft mal (hinterher) bewusst machen, wo denn noch überall Muskeln sitzen.

Unser Weihnachtsessen war am 18.12.2007 in der „Rockenstube“ in Emetzheim.

GYMNASTIK (Leitung: Eva Hohenberger)

Trainingszeit: montags von 19.30 – 20.15 Uhr

Koordination, Gedächtnis, Beweglichkeit, Balance – alles wichtige Dinge im Leben, die man niemals vergessen sollte, zu trainieren. Vor allem wenn man älter wird, sollte man versuchen, durch Gymnastik dagegen anzugehen. Umso erfreulicher ist es, dass in dieser Gruppe die Frauen so gerne und beständig am Montagabend erscheinen und dadurch auch mir sehr viel Spaß bereiten.

Zusammen mit der Aerobicgruppe waren wir am 18.12.2007 zur Weihnachtsfeier in der „Rockenstube“.

GYMNASTIK (Leitung: Monika Hansbauer/Karin Gempel)

Trainingszeit: mittwochs von 19.30 – 20.30 Uhr

Zahlreiche Frauen aus unseren Dörfern lassen sich hier im wöchentlichen Wechsel von Monika und Karin überraschen, die sich jedes Mal ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen. Sei es die Kondition zu trainieren oder die verschiedensten Muskelgruppen zu bearbeiten, immer und gerne trifft „frau“ sich, um gemeinsam mit Gleichgesinnten aus einer Turnstunde neue Energie zu schöpfen, um den Alltag etwas entspannter und gelassener angehen zu lassen und eventuell auch den eigenen Körper etwas bewusster wahrzunehmen.

KINDERTURNEN (Leitung: Birgit Jentsch, Claudia Rothfuchs, Silke Böttcher)

Trainingszeit: donnerstags von 15.00 – 15.45 Uhr

Seit Mai dieses Jahr haben wir bei uns in der Eintracht auch eine Abteilung „Kinderturnen“, worüber wir uns sehr freuen. Dadurch bieten wir auch den Kindern, die langsam für's Mutter-Kind-Turnen zu alt/groß werden, an, sich austoben zu können und somit auch weiterhin ein aktives Mitglied unseres Vereins zu bleiben. Erfreulicherweise haben sich die Damen Birgit Jentsch, Claudia Rothfuchs und Silke Böttcher gefunden, diese Aufgabe zu übernehmen, diese bestimmt nicht leichte Truppe zu leiten. Sie machen das mit sehr viel Engagement und

Spaß an der Sache, wofür wir ihnen viel Elan und Freude wünschen und nochmals vielen Dank für die Bereitschaft. Nicht zu vergessen ist hierbei auch die Angelika Hurler, die total begeistert ist, in unserem Verein mitwirken zu können, doch bedingt durch Schwangerschaft und zwischenzeitlich auch Geburt des zweiten Kindes, wird sich zeigen, wann sie richtig aktiv werden kann. Auf jeden Fall auch ihr vielen Dank und recht viel Spaß bei der Arbeit.

AH-GYMNASTIK (Leitung: Hubert Ritzke)

Trainingszeit: mittwochs von 20.30 – 21.30 Uhr

Als kleine Abwechslung zu den sonst üblichen Turnstunden, die Gymnastik beinhalten und ein Tennis-Fußball-Spiel zum Schluss, haben die ca. 10 Männer auch wieder gerne an der „Gemeinsamen Turnstunde“ Mitte Juli teilgenommen. Außerdem fand auch mal eine Stunde mit Eva Hohenberger statt, wo die Männer ihre Kräfte mit den Thera-Bändern testen konnten.

Sonstiges:

Lehrgänge in sämtlichsten Bereichen (Kinderturnen, Step-Aerobic, Power-Fit-Yoga usw.) wurden sowohl im Frühjahr als auch im Herbst vergangenen Jahres von allen Betreuerinnen/Leiterinnen genutzt, um sich weiterzubilden und neue Anregungen für die Stunden zu bekommen.

Für Anfang März, am „internationalen Frauentag“, bekamen wir eine Einladung von Christa Naaß zu einer Fahrt nach München mit Besichtigung des Bayerischen Landtags und anschließender Stadtrundfahrt. Es war ein außerordentlich interessanter Tag, den wir alle sehr genossen haben. Dafür hatten wir sehr schnell 20 Frauen aus der Aerobic- und der Gymnastikgruppe zusammen, dass gleich noch ein zweiter Bus organisiert werden musste, da wir nämlich nicht der einzige Verein waren, der angeschrieben wurde. Zahlreiche interessierte Frauen standen noch auf der Warteliste, die auch gerne mitgefahren wären.

Deshalb wurde dann für die Adventszeit noch ein Abstecher zum Weihnachtsmarkt nach „Schloß Hexenagger“ angeboten, wo wir uns bei Glühwein und sämtlichsten Handwerkskünstlern umschaun konnten.

Mitte Juli trafen sich alle Gymnastikgruppen zur „Gemeinsamen Turnstunde“ in Kattenhochstatt. Das Wetter war ideal dafür und so hatten wir viel Freude bei den Übungen im Freien, wofür sich alle Gruppenleiterinnen wieder mal ein ganz besonders schönes und abwechslungsreiches Programm haben einfallen lassen. Anschließend gab's selbstgemachte Salate und unser Dank gilt hier ganz besonders wieder dem „Grillprofi“ Manfred Gempel, der uns immer und allezeit mit seinen Steaks zu verköstigen versteht.

An dieser Stelle auch ein ganz, ganz besonderes „Dankeschön“ an meine Kolleginnen Karin und Moni, die immer da sind, wenn ich sie brauche und mir zur Seite stehen, wenn es darum geht, mich zu vertreten oder mir irgendwie zu helfen!

Simone Wolkersdörfer, die 2006 eine Ausbildung in Ingolstadt zur Nordic-Walking-Trainerin (BLSV) absolviert hat, bot einen Anfänger-Kurs über 10 Abende an, der mit ca. 10 Teilnehmerinnen sehr gut besucht war und allen recht viel Spaß bereitet hat. Der darauffolgende Aufbaukurs war zwar nicht mehr ganz so gut besucht, wurde jedoch auch gerne angenommen, da es da schon noch etwas mehr zur Sache ging.

Auch für das kommende Jahr ist auf jeden Fall wieder mindestens ein Anfängerkurs geplant und eventuell auch ein Fortgeschrittenkurs.

Allen Aktiven und Passiven mit Familien der Eintracht wünsche ich für das Jahr 2008 viel Gesundheit und sportlichen Erfolg!

Eva Hohenberger

Abteilungsleitung Gymnastik

JAHRESBERICHT der LEICHTATLETHIK - ABTEILUNG

Eine genaue Auflistung aller Wettkämpfe und Ergebnisse gibt es wie immer als Beilage, hier folgt nur ein kurzer Überblick.

Laufstart ins Jahr 2007 war am 06.01. in Unterwurmloch, dort nahmen 23 Eintrachtler am Benefizlauf teil.

Es folgten Läufe in Bad Füssing, Berching, Büchenbach, Treuchtlingen, Wendelstein, sowie der Halbmarathon in Augsburg.

Außerdem wurden viele Kilometer in Trainingsläufen absolviert, bevor der Marathon in Wien auf dem Programm stand. Am 29.04. war es dann soweit, und 17 Eintrachtler gingen an den Start. Zwei mussten verletzungsbedingt aufgeben, alle anderen kamen gut ins Ziel. Thomas Reißig war in 2:57 Std. schnellster der Truppe, vor Tim Meyer, dem bei seinem Marathondebüt eine tolle Zeit von 3:08 Std. gelang. Andrea Lutz kam nach 3:17 Std. als 3. Eintrachtler ins Ziel. Sepp lief am gleichen Tag in Hamburg in 2:56 Std. Moni Hansbauer gelang es in Wien, als erster Eintrachtlerin, den 10. Marathon zu laufen.

Am 19.05. folgte der Landkreisläufer, dieses Jahr wieder ganz in der Hand der Eintracht, denn wir organisierten den Zieleinlauf und die Siegerehrung. Trotzdem stellten wir noch 5 Mannschaften, das bedeutete 60 Läufer/innen. Die erste gemischte Mannschaft lief souverän auf dem 1. Platz ein, was am Abend im Festzelt ausgiebig gefeiert wurde. Dank vieler fleißiger Helfer ging alles reibungslos über die Bühne. Ein Dankeschön an Dieter Meyer, der uns das Gerüst zum Zieleinlauf auf- und abbauete, danke Matthias Kunisch für die schnelle Auswertung; danke Ingrid Schiele, die mit der Tanzgruppe der DJK Pleinfeld im Festzelt auftrat, um die Zeit bis zur Siegerehrung zu überbrücken. Professionelle musikalische Umrahmung des Zieleinlaufs durch 'Honig', sowie Franz Hansbauer, als besten Kommentator – der Erfolg eines Topzieleinlaufes war uns gewiss.

Andrea Lutz lief beim Tirolspeedmarathon die Halbmarathon-Distanz in 1:26 Std. und wurde 1. Frau der Gesamtwertung.

Beim Altstadtlauf am 30.06. waren wir mit 8 Mannschaften bestens vertreten.

Das Sommerfest der Eintracht, am 28.07., begann in diesem Jahr mit unserem Lauf. Die Beteiligung war gut und nur durch die Mithilfe vieler fleißiger Hände hat wieder alles bestens geklappt. Vom Herrichten der Strecke, bis zur Siegerehrung mit Tombola, alles lief wie am Schnürchen. Dankeschön allen Helfer!

Das nächste größere Laufevent war am Brombachsee. Marathon für Uwe Pfahler (2:55 Std.), Sepp Schiele (2:59) und Tim Meyer, sowie Halbmarathon für 8 Frauen und 8 Männer. Andrea Lutz war mit 1:30 Std. unsere schnellste Frau, Thomas Reißig kam in 1:22 Std. knapp vor Andy Meyer mit 1:23 Std. ins Ziel.

12 Frauen und 8 Männer absolvierten am 03.10. beim Sportschecklauf in Nürnberg gleich nochmals die HM-Distanz..

Am 14.10. beim Münchenmarathon war außer Edward Knot auch Andrea Lutz am Start. Sie lies es richtig krachen und lief in 3:04 Std. ihre Bestzeit, welches auch gleichzeitig Kreisbestzeit bedeutete. Gratulation !

Der Nikolauf mit 29 Eintrachtlern - ein Fass Bier für die Meistbeteiligung - war der lockerste Lauf der Saison. Die Frauen, wie jedes Jahr, mit eigens kreierter Verkleidung, wurden mit Sekt belohnt.

Der Rothseetriathlon wurde von Bernd Hüttinger und Lothar Hoffmann bewältigt.

Unser Neuzugang Andreas Kübler sorgte gleich für Schlagzeilen. Bei der Triathlon-EM in Kopenhagen wurde er Europameister, und von der Triathlon-WM in Hamburg kehrte er als Vizeweltmeister seiner Altersklasse zurück. Gratulation!

Radfahren war ebenfalls angesagt, allen voran Wilfried Hemmeter, der zu Trainingszwecken mit den Randonneuren die 200 km, 300 km und 400 km pedalierter. Die Radmarathons in Radstadt, Berchtesgaden, Zerneß und Nauders wurden von ihm erfolgreich bestritten. Am 26.08. folgte das Highlight der Radfahrer, der Öztaler Radmarathon mit 4000 Startern. Auf der Distanz von 238 km mussten 5500 Höhenmeter überwunden werden, Wilfried kam nach 9:02 Std. als 683 ins Ziel, in seiner AK bedeutete das Platz 29 von 486 Fahrern. Gratulation! Volker Wiesinger fuhr beim Arberradmarathon mit, und Stefan Kränzlein am Wendelstein.

Viele gemeinsame Unternehmungen sorgten auch im vergangenen Jahr wieder für einen guten Zusammenhalt in der Gruppe:

Radurlaub in Kaltern (Volker Wiesinger), Fußballspiel gegen die Gehpunktler (Siggi Oster), Wanderwochenende der Mädels (Martina Kraft), Mountainbiketour über die Alpen (Matthias Kunisch), Wandern in Spitzing (Helga Drescher), Teilnahme an der RTF in Weißenburg, sowie etliche Feste, die wir in froher Runde gefeiert haben.

Etliche Trainingsstunden, vor allem mit Tim und Andy Meyer, waren auf der Sportanlage in Weißenburg nötig, aber es hat sich gelohnt: 22 Eintrachtler konnten im Jahr 2007 das Sportabzeichen ablegen, fast alle aus der Läufergruppe.

Ein besonderes Dankeschön geht an Klaus Kraft und Matthias Kunisch, für die wirklich beste Unterstützung, die sich ein Spartenleiter nur wünschen kann.

Aber ein ganz herzliches Dankeschön geht auch an 'meine' ganze Gruppe, denn nur wenn alle mitmachen, dann ist etwas zu bewegen, und das haben wir auch im Jahr 2007 hervorragend gemeistert.

Danke an die gesamte Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Im Namen der Abteilung wünsche ich euch allen für das Jahr 2008 Gesundheit und Zufriedenheit und allen aktiven Sportlern die erhofften Erfolge.

Nach sechs Jahren als Abteilungsleitung der Läufergruppe, bedanke ich mich bei allen für die Unterstützung in dieser Zeit. Viel Erfolg und Spaß bei seiner Arbeit möchte ich meinem Nachfolger wünschen, den ich hoffentlich auch immer tatkräftig unterstützt.

Renate Hemmeter

Abteilungsleitung Leichtathletik

JAHRESBERICHT aus der TISCHTENNIS - ABTEILUNG

In der Jahreshauptversammlung wurde auf Antrag der Tischtennispartei ein neuer 2. Spartenleiter für Manuel Dorners beruflich bedingten Rücktritt vorgeschlagen; Matthias Richter hat sich dazu bereit erklärt und wurde von der Versammlung bestätigt;

Im Spielbetrieb sind aktuell eine Jungen- und eine Mädchenmannschaft, eine Damenmannschaft und 2 Herrenmannschaften gemeldet. Insgesamt sind 54 Spielerinnen und Spieler dem Verband gemeldet;

Highlights aus der Rückrunde 2006/2007:

Mädchenmannschaft: (1. Kreislige)

Nach 14 Begegnungen in der 1.Kreislige beendeten unsere Mädchen mit 8:20 Punkten die Saison auf dem 6. Tabellenplatz von 8 Mannschaften. Von unseren 9 eingesetzten Spielerinnen konnte Lisa Weichselbaum mit 15:12 die beste Bilanz aufweisen.

Jungen: (2. Kreislige)

Am Ende der Saison 06/07 konnten unsere Jungs den 8. Platz von 12 Mannschaften erreichen. Dabei wurden in der 2. Kreislige 9 Siege, 3 Unentschieden und 10 Niederlagen erspielt. Bester Spieler mit einer Bilanz von 32:10 wurde Daniel Köbler, der uns leider im Sommer wegen Wohnungsumzug verlassen musste.

Damenmannschaft: (1. Kreislige)

In der Abschlusstabelle standen die Damen auf dem 7. und vorletzten Platz der 1. Kreislige. Das Ziel Nichtabstieg haben sie also somit auch ohne Andrea, die wegen Babypause fehlte, geschafft. Durch teilweise sehr knapp verlorene Spiele zeigte man, dass man durchaus in der Liga mithalten kann und für die nächste Saison mit Andrea und dem Rest der Mannschaft einiges Richtung Tabellenspitze möglich sein kann. Es waren 7 Spielerinnen im Einsatz, wovon Renate Satzinger und Sabrina Dörner jeweils positive Bilanzen aufweisen konnten.

2. Herrenmannschaft: (4. Kreislige)

Im 2. Jahr nach dem Abstieg aus der 3. Kreislige ist das Team wieder Richtung Wiederaufstieg unterwegs. Alle Spieler um Mannschaftsführer Markus Strauß zeigten durch großen Trainingsfleiß und auch guten Spielergebnissen, dass Sie verdient mit 37:3 Punkten Meister geworden sind. Gratulation dazu; 1. Platz von 11 Mannschaften und Mannschaftsmeister 2007 in der 4. Kreislige; (beste Spieler der Mannschaft Markus Strauß mit dem Spielverhältnis 36:2, Glaser Dieter mit 23:2 und Jörg Weichselbaum mit 20:1, bestes Doppel der Liga – verlustpunktfrei – Jörg Weichselbaum und Markus Strauß)

1. Herrenmannschaft: (3. Kreislige)

Nach mehr als 18 Jahren in der 2. Kreislige spielte die Herren Eins zum ersten Mal in der 3. Kreislige und wurde verlustpunktfrei mit 36:0 Punkten Meister der 3. Kreislige Süd. Bester Einzelspieler mit 27:0 in der Liga ebenfalls ein Eintrachtsspieler. Die Saison war nicht ganz so leicht wie das Abschlussergebnis es zeigt. Spiele wie gegen Suffersheim und Pappenheim standen auf Messers Schneide und wurde erst mit der Routine des Schluss-Doppel gewonnen, ein Dank an den Doppelpartner Eberhard Kazor, der seit nahezu 20 Jahren ununterbrochen mit mir zusammen spielte;

Der Saisonabschluss 2006/2007

Am 5.5. fand ein Turnier und ein Festabend anlässlich unsers 30 jährigen Spartenbestehens statt. Verbunden damit die alljährliche Vereinsmeisterschaft der Sparte.

Insgesamt 50 Mädchen und Jungen, Damen und Herren nahmen an diesem Turnier teil. Die Idee, auch ehemalige Spieler und Spielerinnen einzuladen, kam voll an, teilweise spielte die ganze Familie im Turnier mit, wie z.B. bei Schmidts. Das Mixed-Turnier für alle Teilnehmer

nach dem Losprinzip zusammengestellt erwies sich als gelungene Formation, um allen den Spaß am Spiel mit der kleinen runden weißen Kugel zu zeigen;
Abends gab es dann den gemütlichen Teil der Feier mit Ehrungen und einen lockeren Rückblick zu den 30 Jahren aus der Sparte. Dabei wurden Markus und Uwe Strauß für 250 Spiele, Marco und Jörg Weichselbaum für 100 Spiele in der Tischtennissparte geehrt. Herzlichen Dank noch mal an alle 4 für ihre Treue.

Kleine Anmerkung:

Mittlerweile hat der Computer unsere Sparte komplett erfasst und so wurden alle Urkunden online mit Turnierschluss gedruckt, und sie konnten damit auch gleich bei der Siegerehrung überreicht werden. Matthias Richter ist da unser Experte. Das ganze hat natürlich eine Kehrseite: Weil 30 Jahre lang der Franz mit seiner einmaligen ausgezeichneten Handschrift das Urkundenschreiben für uns gemacht hat, nochmals herzlichen Dank an Dich Franz dafür und Wahrscheinlich werden deine handgeschriebenen Urkunden demnächst in „ebay“ horrenden Preise bei Sammlern erzielen. Unikate bleiben halt trotzdem Unikate (Tipp: bitte sichere Dich vor Fälschungen ab).

Die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft der Tischtennis Abteilung:

Sieger Jungenklasse (6 Teilnehmer): Christian Schlenk

Sieger Mädchenklasse (6 Teilnehmer): Lisa Weichselbaum

Sieger Mäuschenklasse (10 Teilnehmer): Theresa Gutmann

Sieger Damen Einzel (12 Teilnehmer): Satzinger Renate

Sieger Herren Doppel: Jörg Weichselbaum und Georg Degen

Herren Einzel (18 Teilnehmer): Hoffmann Werner

Auch in 2007 nahmen wieder Aktive der Sparte am Sommerbiathlon des Schützenvereins Germania Emetzheim teil und erreichten hinter den Fußballern der Eintracht einen sensationellen 2. Platz. Gratulation an Coach Matthias und die Aktiven.

Traditionell wurde die Saison 2006/2007 mit Grillen im Sportheim beendet. Bei gemütlichen Beisammensein wurden die Ereignisse der erfolgreichen Saison noch mal Revue passiert.

Die Teilnahme am Festumzug in Holzingen und beim Kirchweihumzug in Weißenburg rundeten die Aktivitäten im Verein ab.

Vom Hauptverein bekam die Sparte Training-Shirts aus einer Werbeaktion, es wurden abschließend 2 weitere Zähltafeln vom Verein und 2 durch eine Spende angeschafft. Eberhardt Kazor hat dazu die entsprechenden Tische geschreinert. Das zerlegbare System kann ohne Schwierigkeiten in der Schulturnhalle gelagert werden und komplettiert nun mit Bandensperren und Bandenwagen, und den insgesamt neun Tischen die Ausrüstung des Vereins. Dank an die Vorstandschaft, dass bei Ersatzbeschaffung von kaputten Netzen oder Bällen immer die nötige Unterstützung da ist; das ist im Tischtennis-Kreis und deren Vereinen nicht überall so problemlos, ein sorgfältiger Umgang mit der Ausrüstung soll unsere Gegenleistung sein.

Highlights aus der Vorrunde 2007/2008

Mädchenmannschaft: (1. Kreisliga)

Die Vorrunde verlief für unsere Mädels bisher zufriedenstellend. Mit acht eingesetzten Spielerinnen um Mannschaftsführerin Lisa Weichselbaum überwinden sie in der 1. Kreisliga nun auf dem 4. Rang von 6 Mannschaften.

Besten Spielerinnen der Vorrunde mit positiver Bilanz sind Miriam Bosch und Lea Strauss.

Jungenmannschaft: (2. Kreisliga)

Mit neuer Nr.1 starteten die Jungen in die neue Saison. Christian Schlenk wurde seiner

Aufgabe mehr als gerecht und erkämpfte sich eine sehr erfreuliche Bilanz von 15:5. In der Hinrunde erreichte die Mannschaft 5 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen. Das bedeutet den 3. Tabellenplatz von 11 Teams. Nach der Winterpause wollen wir versuchen einen der beiden vorderen Plätze zu erobern, die zum Aufstieg berechtigen.

Damenmannschaft: (1. Kreisliga)

Mit voller Hoffnung den letztjährigen vorletzten Tabellenplatz zu verbessern, standen für die Damen um Renate Satzinger gleich mehrere schwere Spiele an, worunter mit einem Unentschieden gegen den jetzigen Tabellenführer die Chancen nicht schlecht standen. Letzten Endes verbuchten sie noch 4 Siege und eine Niederlage, was den hervorragenden zweiten Platz zum Überwintern bedeutet. Bisher wurden 6 Damen eingesetzt, darunter auch wieder unsere Andrea. Beste Damen der Eintracht sind Sabrina Dorner, die in der Liga bereits drittbeste Spielerin ist, dicht gefolgt von Andrea Brunnenmeier. Das beste Doppel der Liga stellen unsere Damen mit Renate Satzinger und Sabrina Dorner.

2. Herrenmannschaft: (3. Kreisliga)

Als Aufsteiger in die 3. Kreisliga sind der 2. Mannschaft in absolut neuer Besetzung die erhofften Erfolge noch nicht gelungen. Das Team um den neuen Spielführer Benjamin Mühlöder mit 3 Spielern aus der 1. Mannschaft (Werner Weichselbaum, Strauß Fritz und Eberhardt Kazor) belegt deshalb den 9. Platz bei 10 Mannschaften;

1. Herrenmannschaft: (2. Kreisliga)

Ebenfalls in absolut neuer Mannschaftsaufstellung (neu sind Jörg Weichselbaum, Markus Strauß und Thomas Steiner) hat das Team das Ziel – „halten in der Liga“ zumindest bis zur Halbzeit erreicht. Nach 20 Jahren Spielführer in der 1. Mannschaft habe ich so manche Höhen und Tiefen erlebt und bin selbst überrascht über die gelungenen 5 Punkte. Die 3 Neuen im Team schlagen sich dabei respektabel und haben wesentlich zum 8. und damit Nichtabstiegsplatz beigetragen.

Zum Abschluss der Vorrunde konnte die Damenmannschaft im Pokal durch einen Sieg gegen Büttelbronn in die Runde der letzten 4 vordringen. Es bleibt spannend bis zu den Endspielen.

Auch in diesem Jahr danke ich allen, die unsere Sparte unterstützt haben, meinen Stellvertreter Matthias Richter, die Jugendleiter Jörg Weichselbaum und Sabrina Dorner, die Spielführer und Vertreter Benjamin Mühlöder, Renate Satzinger, Lisa Weichselbaum, Michael Sauter und natürlich den Fahrern der Jugendmannschaften.

Der gesamten Eintracht-Familie wünsche ich für das kommende Jahr 2008 vor allem Gesundheit, ein friedliches Miteinander und den Aktiven obendrein sportlichen Erfolg in guter Kameradschaft mit viel Spaß am Sport, der immer im Vordergrund stehen möge!

Der gesamten Vorstandschaft, die immer ein offenes Ohr für unsere Sparte hat, danke ich für die offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Georg Degen jun.

Abteilungsleiter Tischtennis

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.